

**Auszug aus dem Modulhandbuch des BA Philosophie Philosophie/Kernfach
für Nebenfach Philosophie für Mathematiker**

Modul-Nr. 01: Methoden der Philosophie				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
Status des Moduls: Einführungsphase				
Verbindlichkeit: Pflichtveranstaltung				
	s. Modulhandbuch des BA Philosophie Kernfach	3 LP	1. Semester	1 Semester
Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
<i>c) Ü Argumentationstheorie</i>		2 SWS/21 h	69 h	2 LP
Modulprüfung				1 LP
Lehrformen/Veranstaltungen: Übung				
Gruppengröße: 60				
Qualifikationsziele/Kompetenzen				
<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zur Identifikation von Problemen, Einblick in Ansätze zu Konzeptualisierung eigener Lösungen • Methodenkompetenz, analytische und interpretatorische Fähigkeiten • Fähigkeit zur argumentativen Auseinandersetzung, mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit • Fähigkeit zur Erschließung, Bewertung und Kritik von Theorien und Positionen • Erwerb eines grundlegenden Instrumentariums der argumentativen Analyse von theoretischen, insb. philosophischen Texten • Kompetenz zur Aufdeckung und Vermeidung von Fehlschlüssen • Einblick in interpretatorische Verfahren und Herangehensweisen 				
Inhalte				
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Argumentierens • Argumentationsformen, Fehlschlüsse, philosophische Argumentationstypen 				
Teilnahmevoraussetzungen: keine				
Prüfungsformen				
Studienleistungen				
Keine				
Modulteilprüfungen/Modulprüfungen				
Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min.) oder mündl. Prüfung (20 min.) in c)				
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige Teilnahme, Bestehen aller Prüfungsleistungen				
Häufigkeit des Angebots: jedes Semester				
Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende: Akad. Oberrätin Dr. Margit Ruffing (Modulbeauftragte), MitarbeiterInnen				

[...]

Modul-Nr. 03: Theoretische Philosophie I				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
Status des Moduls: Einführungsphase				
Verbindlichkeit: Pflichtveranstaltung				
	s. Modulhandbuch des BA Philosophie Kernfach	7 LP	2. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <i>a) V Einführung in Theoretische Philosophie I</i> <i>b) PS Schlüsseltexte der Theoretischen Philosophie I</i> Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 69 h 69 h	Leistungspunkte 2 LP 3 LP 2 LP
2.	Lehrformen/Veranstaltungen: Vorlesung und Proseminar			
3.	Gruppengröße: 120 / 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Historische und systematische Differenzierung des Gegenstandsbereichs der Erkenntnistheorie und Kenntnisse der zentralen Positionen und Begriffe der Erkenntnistheorie • Einblick in die erkenntnistheoretischen Grundlagenfragen wissenschaftlichen Arbeitens • Kompetenz der systematischen Bearbeitung und kritischen Analyse von Texten und Argumenten in logisch-argumentativer Hinsicht und kritischen Analyse von einschlägigen Texten und Argumenten • Schulung der Fähigkeit des logischen Schließens, der logischen Analyse von Texten, der Erkennung und Vermeidung logischer Fehlschlüsse • Schulung der Fähigkeit der logischen Analyse von Texten zu den genannten Gebieten • Kompetenzen im Spannungsfeld der Subjekt-Objekt-Problematik • Kompetenz in den Ansätzen des Empirismus, des Rationalismus und der Transzendentalphilosophie 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten erkenntnistheoretischen Positionen, Erörterung der zentralen erkenntnistheoretischen Begriffe • Grundlagen der klassischen Aussagen- und Prädikatenlogik, Techniken des logischen Schließens • Überblick über die zentralen Positionen und Problemstellungen der modernen Wissenschafts- und Naturphilosophie, Erörterung der logischen, methodologischen und erkenntnistheoretischen Grundlagen der Wissenschaften • Überblick über die jeweiligen Ansätzen und den korrespondierenden Unterschieden im Selbstverständnis des Erkenntnissubjekts als auch die Unterschiede in der Bestimmung des Objekts der Erkenntnis • Überblick über Empirismus, Rationalismus und Transzendentalphilosophie, Abwägen ihrer Grundannahmen und Reflektieren signifikanter Modifikationen innerhalb ihrer Traditionen 			
7.	Teilnahmevoraussetzungen: keine			
8.	Prüfungsformen Studienleistungen Keine Modulteilprüfungen/Modulprüfungen Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min.) oder mündl. Prüfung (20 min.) in b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch aller Veranstaltungen, Bestehen aller Prüfungsleistungen			
11.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. N.N. (Modulbeauftragter), MitarbeiterInnen			

[...]

Modul-Nr. 06: Philosophie der Neuzeit				
Kennnummer:	work load Modulhandbuch des BA Philosophie Kernfach	Leistungspunkte 3 LP	Studiensemester 3. Semester	Dauer 1 Semester
Status des Moduls: Einführungsphase				
Verbindlichkeit: Pflichtveranstaltung				
1.	Lehrveranstaltungen <i>PS Schlüsseltexte der Philosophie der Neuzeit</i> Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/21 h	Selbststudium 69 h	Leistungspunkte 3 LP keine
2.	Lehrformen/Veranstaltungen: Proseminar			
3.	Gruppengröße: 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Hermeneutische und analytische Kompetenzen im Umgang mit Texten und Themen • Kompetenz zur Erfassung und Darlegung komplexer Zusammenhänge und Entwicklungen • Kritikfähigkeit durch Distanzierung und Objektivierung aktueller Diskussionen • Kenntnis der wichtigsten Begriffe der neuzeitlichen Philosophie • Ausweitung der Fähigkeit zu Analyse, Interpretation und Kritik philosophischer Texte und zu deren Kontextualisierung • Ausbildung der Fähigkeit, philosophische Fragestellungen historisch und systematisch einzuordnen • Erweiterung des philosophischen und geistesgeschichtlichen Horizonts und Wissens • Einsicht in die Problematik der historischen Bedingtheit philosophischer Disziplinen und Entwürfe 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen und -strömungen der Philosophie der Neuzeit • Überblick über die wichtigsten Begriffe und historischen Entwicklungen der Philosophie der Neuzeit • Spezifik und Problematik des Begriffs „neuzeitliche Philosophie“ • Exemplarische Erarbeitung von Grundpositionen der neuzeitlichen Philosophie • Regelmäßiger Schwerpunkt Anthropologie (jedes zweite Semester) 			
7.	Teilnahmevoraussetzungen: keine			
8.	Prüfungsformen: keine			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige Teilnahme			
11.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Heiner F. Klemme (Modulbeauftragter), MitarbeiterInnen			

[...]

Modul-Nr. 07: Theoretische Philosophie II				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
Status des Moduls: Einführungsphase				
Verbindlichkeit: Pflichtveranstaltung				
	s. Modulhandbuch des BA Philosophie Kernfach	7 LP	4. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<i>a) V Einführung in die Theoretische Philosophie II</i>	2 SWS/21 h	69 h	2 LP
	<i>b) PS Schlüsseltexte der Theoretischen Philosophie II</i>	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	Modulprüfung			2 LP
2.	Lehrformen/Veranstaltungen: Vorlesung und Proseminar			
3.	Gruppengröße: 120 / 60			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen			
	<ul style="list-style-type: none"> • Neuere historische und systematische Differenzierung des Gegenstandsbereichs der Wissenschaftsphilosophie, Sprachphilosophie und Philosophie des Geistes • Kenntnisse der zentralen Positionen, Begriffe und Methoden der modernen Wissenschaftsphilosophie, Sprachphilosophie und Philosophie des Geistes, deren kritische Reflexion und Einordnung aktueller empirischer Forschungsergebnisse • Schulung der Fähigkeit der logischen Analyse von Texten zu den genannten Gebieten 			
5.	Inhalte			
	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die zentralen Positionen und Problemstellungen der modernen Wissenschafts- und Naturphilosophie, Erörterung der logischen, methodologischen und erkenntnistheoretischen Grundlagen der Wissenschaften • Überblick über die wichtigsten Positionen der Sprachphilosophie, Querverbindungen zu Theorien der Semantik und Pragmatik der linguistischen Sprachwissenschaft • Überblick über die wichtigsten Positionen in der Philosophie des Geistes nach dem Zweiten Weltkrieg • Erörterung der zentralen Begriffe in der Philosophie des Geistes • Querverbindungen zur Neuro- und Kognitionswissenschaft, ethische und anthropologische Aspekte 			
7.	Teilnahmevoraussetzungen: keine			
8.	Prüfungsformen			
	Studienleistungen			
	Keine			
	Modulteilprüfungen/Modulprüfungen			
	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min.) oder mündl. Prüfung (20 min.) in b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch aller Veranstaltungen, Bestehen aller Prüfungsleistungen			
11.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende			
	Univ.-Prof. Dr. Thomas Metzinger (Modulbeauftragter), MitarbeiterInnen			

[...]

Modul-Nr. 08.2: Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie I					
Kennnummer:		work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
Status des Moduls: Vertiefungsphase					
Verbindlichkeit: Wahlpflichtveranstaltung		s. Modulhandbuch des BA Philosophie Kernfach	2 LP	5. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <i>b) HS Seminar zur Theoretischen Philosophie I (2)</i> Modulprüfung		Kontaktzeit 2 SWS/21 h	Selbststudium 69 h	Leistungspunkte 1 LP 1 LP
2.	Lehrformen/Veranstaltungen Hauptseminare zu ausgewählten Texten, Positionen und Problemen der Erkenntnistheorie, Sprachphilosophie, Wissenschaftstheorie oder Logik				
3.	Gruppengröße: 60				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur analytischen und hermeneutischen Bearbeitung schwierigerer philosophischer Probleme und Texte • Anwendung komplexer Methoden der Logik, Wissenschaftstheorie, Sprach- und Erkenntnistheorie auf philosophische und interdisziplinäre Probleme und Fragestellungen • Vertiefte Kenntnisse von anspruchsvollen Texten und Problemstellungen aus den oben genannten Bereichen • Kenntnisse der interdisziplinären Zusammenhänge mit linguistischen, naturwissenschaftlichen oder mathematischen Problemstellungen • Weiterführende Kenntnisse im Bereich der höheren Logik, wie der philosophischen Logiken und der nicht-klassischen Logiken 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Eingehende Bearbeitung von Schriften oder Themenkomplexen aus den Bereichen der Erkenntnistheorie, Sprachphilosophie, Wissenschaftstheorie oder Logik • Erörterung der historischen, systematischen und interdisziplinären Zusammenhänge der behandelten Positionen und Problemstellungen aus den oben genannten Bereichen 				
7.	Teilnahmevoraussetzungen: keine				
8.	Prüfungsformen Studienleistungen Keine Moduleilprüfungen/Modulprüfungen mündliche Prüfung (20 min.) als Abschlussprüfung in b)				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige Teilnahme, Bestehen aller Prüfungsleistungen				
11.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester				
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. N.N. (Modulbeauftragter), MitarbeiterInnen				

[...]

Modul-Nr. 08.2: Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie II					
Kennnummer:		work load s. Modulhandbuch des BA Philosophie Kernfach	Leistungspunkte 2 LP	Studiensemester 5. Semester	Dauer 1 Semester
Status des Moduls: Vertiefungsphase					
Verbindlichkeit: Wahlpflichtveranstaltung					
1.	Lehrveranstaltungen <i>b) HS Seminar zur Theoretischen Philosophie II (2)</i> Modulprüfung		Kontaktzeit 2 SWS/21 h	Selbststudium 69 h	Leistungspunkte 1 LP 1 LP
2.	Lehrformen/Veranstaltungen Hauptseminar zu ausgewählten Texten, Positionen und Problemen in der Philosophie des Geistes, erkenntnis- und wissenschaftstheoretischen, ethischen und anthropologischen Aspekten der Neuro- und Kognitionswissenschaften				
3.	Gruppengröße: 60				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur analytischen Bearbeitung schwierigerer, auch englischsprachiger philosophischer Probleme und Texte • Einblick in die interdisziplinäre Verknüpfung der aktuellen Diskussion • Vertiefte Kenntnisse der Philosophie des Geistes im neueren historischen, interdisziplinären und systematischen Kontext • Gründliche Kenntnis der inhaltlichen Hauptlinien in der aktuellen Diskussion in den genannten Bereichen • Sensibilisierung für ethische, anthropologische und soziokulturelle Aspekte der aktuellen Entwicklungen 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Eingehende Bearbeitung von aktuellen Texten, Positionen und Problemen in der Philosophie des Geistes • Vertiefung von erkenntnis- und wissenschaftstheoretischen, ethischen und anthropologischen Aspekten der Neuro- und Kognitionswissenschaften 				
7.	Teilnahmevoraussetzungen: keine				
8.	Prüfungsformen Studienleistungen Keine Moduleilprüfungen/Modulprüfungen mündliche Prüfung (20 min.) als Abschlussprüfung in b)				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige Teilnahme, Bestehen aller Prüfungsleistungen				
11.	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester				
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Thomas Metzinger (Modulbeauftragter), MitarbeiterInnen				

[...]